

Beitrittserklärung

Beitrittstermin

Hiermit erkläre ich meinen **Beitritt zur Kommunikationsgewerkschaft DPV** **DPVKOM**

ab dem 01. _____ 20____

Widerrufsrecht: Innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Beitrittserklärung kann der Beitritt formlos gegenüber der Kommunikationsgewerkschaft DPV (DPVKOM), Fränkische Str. 3, 53229 Bonn widerrufen werden.

Persönliche Angaben (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen / *Pflichtfeld / ** für gewerkschaftliche Informationen)

Name, Vorname*	Geburtsdatum*	Geschlecht m/w/div.*
Straße, Hausnummer*	Postleitzahl, Wohnort*	
Telefon ** privat dienstlich	E-Mail ** privat dienstlich	
Beruf / ausgeübte Tätigkeit	Arbeitgeber / Beschäftigungsstelle *	
Mitglied einer anderen Gewerkschaft seit (Datum)	Monatsbrutto in EURO* <input type="radio"/> Arbeitnehmer/in <input type="radio"/> Beamter/in <input type="radio"/> Insiehberur. <input type="radio"/> Auszubildende/r <input type="radio"/> Rentner/in/Pensionär/in	Wochenarbeitszeit (Std.)
Personalnummer* DE	BIC	
IBAN (22 Ziffern inkl. Länderkennzeichen)	Kontoinhaber	
Geldinstitut		

Datum, Unterschrift *

Beitragseinzug (*Pflichtfeld)

Mit dem monatlichen Beitragseinzug durch den Arbeitgeber für die DPVKOM oder Beitragseinzug von meinem Konto mittels SEPA-Lastschriftmandat zum 01. oder 15. des Monats bin ich einverstanden.

SEPA Lastschriftmandat
Kommunikationsgewerkschaft DPV (DPVKOM) • Fränkische Str. 3 • 53229 Bonn
Gläubiger-Identifikationsnummer DE60ZZZ00000146911 – Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer und wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige die DPVKOM, die monatlichen Beitragszahlungen vom vorstehend genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Gleichzeitig weise ich das Kreditinstitut an, die von der DPVKOM auf das Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Gleichzeitig weise ich das Kreditinstitut an, die von der DPVKOM auf das Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Gleichzeitig weise ich das Kreditinstitut an, die von der DPVKOM auf das Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Gleichzeitig weise ich das Kreditinstitut an, die von der DPVKOM auf das Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Lastschrifteinzug erfolgt grundsätzlich am 1. des Monats; fällt dieser auf ein Wochenende, erfolgt der Lastschrifteinzug am 1. Werktag des Monats. Änderungen vorbehalten.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datum, Unterschrift *

Werber (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name, Vorname	Anschrift
DE	
IBAN (22 Ziffern inkl. Länderkennzeichen)	BIC
Geldinstitut	Kontoinhaber

Bitte vollständig ausgefüllt absenden!

Herausgeber:
DPVKOM-Bundesgeschäftsstelle • Fränkische Str. 3 • 53229 Bonn
Tel. 0228 911400 • Fax 0228 91140-98 E-mail info@dpvkom.de
Bildnachweis: jvimages - stock.adobe.com Stand: 07/2022

DPVKOM lehnt Telekom-Tarifangebot ab!

Trotz Milliardengewinne nur Peanuts für die Beschäftigten.

Das ist respektlos!



Das Angebot der Deutschen Telekom zur Tarifrunde 2022 ist für die DPVKOM inakzeptabel – aus mehreren Gründen!

- Die angebotenen Lohnerhöhungen zwischen 2,7 und 3,1 Prozent ab dem 1. August 2022 und 2,1 Prozent ab dem 1. Juni 2023 sowie die angekündigten Einmalzahlungen sind viel zu gering. Die enormen Preissteigerungen für Lebensmittel, Mobilität und Energie werden damit nicht ausgeglichen!
- Obwohl die Telekom in 2021 Milliardengewinne und im 1. Quartal 2022 weitere Rekordergebnisse erzielt hat, sollen die Beschäftigten mit Peanuts abgespeist werden. Eine angemessene Beteiligung am unternehmerischen Erfolg findet nicht statt!
- Mitarbeiter haben in der Pandemie von zu Hause gearbeitet und damit Kosten in erheblicher Höhe für den Arbeitgeber gespart. Das wird finanziell überhaupt nicht anerkannt!
- Die Ausbildungsvergütungen sind nach wie vor viel zu gering!
- Eine Laufzeit des Tarifvertrages von zwei Jahren ist in der aktuellen Situation viel zu lang!

Kurzum: Eine finanzielle Wertschätzung für die geleistete Arbeit der Mitarbeiter findet nicht statt.

Für die DPVKOM ist damit klar:

Dieses „Angebot“ ist unannehmbar.

Wir unterschreiben nichts, was wir nicht für richtig halten!

Für die DPVKOM-Mitglieder im Unternehmen hat dies keine Nachteile, denn

- auch sie erhalten die tarifliche Entgelterhöhung uneingeschränkt,
- sie haben auch bei zukünftigen Tarifrunden oder bei anderen tariflichen Themen das Recht, zu streiken und
- sie erhalten bei Streiks weiterhin Streikgeld ab der ersten Minute!

Die DPVKOM setzt sich nach wie vor für eine gerechte Bezahlung und Beteiligung am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens ein. Wer uns dabei unterstützen will, kann dies gerne tun!

Einfach den Mitgliedsantrag auf der Rückseite ausfüllen oder online Mitglied werden!

